

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

(AZ 03424-2011/0001-GGU; MA 45 – GM – 907/2011) Die Magistratsabteilung 45 wird ermächtigt, mit der Firma Gartenbau Karl Koch den Vertrag – Maßnahmen im Zuge von Hochwasserereignissen, Räumungsarbeiten 2011–2014, an Gewässern in Wien 17.–19., 21.–22. Bezirk – mit jährlichen Kosten von maximal 224 000 EUR brutto abzuschließen.

Der auf das Verwaltungsjahr 2011 entfallende Betrag in der Höhe von 50 000 EUR brutto ist auf Haushaltsstelle 1/6391/612/013/117 bedeckt.

Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Einstimmig.)

Berichterstatter: GR.Ernst *Holzmann*

(AZ 03340-2011/0001-GGU; MA 49) Für den Ankauf (Austausch) zweier Forstraktoren und zweier Allradkleinlastkraftwagen sowie eines Traktorbaugerätes mit Kosten in der Höhe von 206 000 EUR zur Bekämpfung der Käferkalamität werden im Vorschlag 2011 auf Ansatz 8660, Stadforste, Post 040, Fahrzeuge, eine zweite Überschreitung in der Höhe von 200 000 EUR und auf Post 020, Maschinen und maschinelle Anlagen, eine erste Überschreitung in der Höhe von 6 000 EUR genehmigt, welche in Minderausgaben auf Ansatz 8660, Stadforste, Post 728, Entgelte für sonstige Leistungen, mit 200 000 EUR und in Mehreinnahmen auf dem selben Ansatz, Post 829, Sonstige Einnahmen, mit 6 000 EUR zu decken sind. (Einstimmig.)

*

Gemeinderatsausschuss Umwelt

Sitzung vom 9. September 2011

Vorsitz: GR. Erich *Valentin*.

Gewählte Teilnehmer: Amtsf. StRin. Mag.^a Ulli *Sima*, GR. Mag. Jürgen *Wutzlhofer*, GR. Mag. Rüdiger *Maresch*, GR. Ing. Udo *Guggenbichler*, GR. Manfred *Hofbauer*, MAS, GR. Ernst *Holzmann*, GR. Heinz *Hufnagl*, GRin. Waltraud *Karner-Kremser*, GR. Ernst *Nevrivy*, GRin. Angela *Schütz*, GR. Mag. Gerhard *Spitzer*, GR. Dipl.-Ing. Roman *Stiftner*, GR. Christian *Unger*, GR. Norbert *Walter*, MAS, und GR. Petr *Baxant*; sonstige Teilnehmer: SR. Dipl.-Ing. Mag. Franz *Oberndorfer*, SR. Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang *Zerobin*, OStBR. Dipl.-Ing. Andreas *Ilmer*, SR. Dipl.-Ing. Josef *Thon*, Mag. Dr. Rudolf *Hauser*, Johann *Pinter*, Andrea *Paukovits*, TAR. Ing. Günther *Kaltenbrunner*, Marlene *Auer* und Mag.^a Anita *Voraberger*.
Entschuldigt: GRin. Ingrid *Schubert*.

Protokollführung: Dipl.-Ing. Günther *Schmalzer*.

Berichterstatterin: Amtsf. StRin. Mag.^a Ulli *Sima*

- Bericht der amtsführenden Stadträtin für Umwelt betreffend die geplante Anpassung der Wassergebühr (mündlich).
- Der Bericht der amtsführenden Stadträtin wird zustimmend zur Kenntnis genommen. (Mehrstimmig.)

- **beratung**
- **planung**
- **durchführung**



- **bauunternehmen**
- **betonfertigteile**

Alfred Trepka GmbH - Ihr Partner in allen Bauangelegenheiten
A-3200 Ober-Grafendorf | T 02747 | 22 50-0 F Dw 11 | www.trepka.at

BAU- UND KONSTRUKTIONSSCHLOSSEREI

WEBER STAHLBAU

Ges. m. b. H. & Co. KG

1100 Wien, Gellertg. 54 und Leibnizg. 42, Tel. 604 27 52, Fax 602 47 63



ZINGLBAU GMBH

Großmarktstraße 20 | 1230 Wien
T +43(1) 602 65 00 | F DW 22
office@zinglbau.at | www.zinglbau.at

Kundmachung der Magistratsabteilung 6 betreffend Valorisierung des Müllabfuhrabgabetarif 2002, der Gebühr gemäß Kanalgebührenordnung 1988, der tarifmäßigen Entgelte je angefangene Einheit für die Räumung von Senkgruben, Kläranlagen und Abscheiden aller Art sowie für die Erbringung besonderer Arbeitsleistungen und Beistellung von Geräten und der Parkometerabgabe

I.

Gemäß § 105 Abs. 3a Wiener Stadtverfassung, LGBl. Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. Nr. 37/2009 und § 2 Abs. 3 und 4 der Verordnung des Gemeinderates, mit der ein Müllabfuhrabgabetarif 2002 erlassen wird, Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 47/2001, in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 52/2010, wird kundgemacht:

Der Grundbetrag gemäß § 2 Abs. 1 Z. 1 der Verordnung des Gemeinderates, mit der ein Müllabfuhrabgabetarif 2002 erlassen wird, beträgt ab 1. Jänner 2012 4,24 Euro.

II.

Gemäß § 105 Abs. 3a Wiener Stadtverfassung, LGBl. Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. Nr. 37/2009 und § 5 Abs. 2 und 3 der Verordnung des Gemeinderates, mit der eine Gebührenordnung zum Kanalaräumungs- und Kanalgebührengesetz 1978 erlassen wird (Kanalgebührenordnung 1988), Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 51/1987, in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 15/2009, wird kundgemacht:



BRÜDER GROS

Elektro- und Telefonanlagenbau
Gesellschaft m. b. H.



1120 Wien, Hohenbergstraße 22, Telefon 01/810 51 00-0, Fax 01/810 51 00-12
www.bruedergros.at

Planung, Bau und Installation
von Licht- und Kraftanlagen
Telefonanlagen
(in Kauf und Miete)
Brandmeldeanlagen
Lichtsignal-Uhren- und
Lautsprecheranlagen
Haussprechanlagen
Blitzschutzanlagen
Servicedienste
Alarmanlagen


Bau-, Kunst- und Möbeltischlerei

Florian Knotz KG

1223 Wien, Schüttaustraße 60–62, Telefon: 263 36 28, Fax: 269 79 90, Mobil: 0664/321 93 29

Die Gebühr für die Einleitung von Abwasser in einen öffentlichen Kanal gemäß § 1 der Kanalgebührenordnung 1988 beträgt ab 1. Jänner 2012 1,89 Euro je Kubikmeter.

III.

Gemäß § 105 Abs. 3a Wiener Stadtverfassung, LGBl. Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. Nr. 37/2009 und Punkt 2. und 3. des Beschlusses des Gemeinderats 00849-2009/0001-GGU, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 16/2009, mit dem die tarifmäßigen Entgelte je angefangene Einheit für die Räumung von Senkgruben, Kläranlagen und Abscheidern aller Art sowie für die Erbringung besonderer Arbeitsleistungen und Beistellung von Geräten festgesetzt worden sind, wird kundgemacht:

Die tarifmäßigen Entgelte je angefangene Einheit für die Räumung von Senkgruben, Kläranlagen und Abscheidern aller Art sowie für die Erbringung besonderer Arbeitsleistungen und Beistellung von Geräten betragen ab 1. Jänner 2012 wie folgt:

Räumungen

	EUR
1. Senkgrubenräumung je Kubikmeter Aushub	7,29
2. Abscheiderräumung je Kubikmeter Aushub, ohne Entsorgungsgebühr	8,90
3. Überstundenzuschlag zu Z. 1 und Z. 2 je Kubikmeter Aushub	6,47
4. Entsorgungsgebühr für Aushub aus Benzin-, Öl- und Fettabscheidern, je kg	0,35
5. Zuschlag für Schlauchüberlängen bei Senkgruben- und Abscheiderräumung je Meter Überlänge	1,61

Abwasseruntersuchungen

	EUR
6. Abwasseruntersuchung auf Sulfate, chlorierte Kohlenwasserstoffe und organische Lösungsmittel (Gaschromatograph)	123,85
7. Abwasseruntersuchung auf Schwermetalle, Fluoride, Sulfide, natürliche Öle und Fette	78,52
8. Abwasseruntersuchung auf Cyanide, freies Chlor, Chromate, Phenole sowie mineralische Öle und Fette	41,28
9. Einzelprobenentnahme	80,46
10. Temperatur- und pH-Messgerät, Leihgebühr, je Tag	30,75
11. Probennahmegerät, Leihgebühr, je Tag	32,37

Stundenleistungen

	EUR
12. Ingenieurstunde	37,64
13. Werkmeisterstunde	28,17
14. Elektrikerstunde	24,76
15. Mechanikerstunde	24,12
16. Arbeiterstunde	20,72
17. Überstundenzuschlag zu Z. 13 und Z. 14 von 6 bis 7 Uhr, 15 bis 22 Uhr und Samstag von 6 bis 22 Uhr, je Stunde	16,43

18. Überstundenzuschlag zu Z. 15 bis Z. 17 und Z. 22 bis Z. 31 von 6 bis 7 Uhr, 15 bis 22 Uhr, und Samstag von 6 bis 22 Uhr, je Stunde	11,57
19. Sonn- und Feiertagszuschlag, Nachtzuschlag von 22 bis 6 Uhr zu Z. 13 und Z. 14, je Stunde	32,86
20. Sonn- und Feiertagszuschlag, Nachtzuschlag von 22 bis 6 Uhr zu Z. 15 bis Z. 17 und Z. 22 bis Z. 31, je Stunde	23,15

Fahrzeuge

	EUR
21. Abscheiderfahrzeug, mit Lenker, je Stunde	58,28
22. Einsatz-, Labor-, Werkstättenwagen, Mannschaftsbus, 4-t-Kipper, Unimog mit Kran, Plateauwagen, Radlader, mit Lenker, je Stunde	31,57
23. Hochdruckspülwagen, mit Lenker, je Stunde	58,28
24. Hochdruckspül-Saugwagen, mit Lenker, je Stunde	59,89
25. Supersauger, mit Lenker, je Stunde	84,99
26. Fäkalwagen, mit Lenker, je Stunde	56,66
27. Pkw und Kleinbus, mit Lenker, je Stunde	23,07
28. 8-t-Kipper mit Kran, mit Lenker, je Stunde	42,90
29. 1 TV-Kanalauge einschließlich Fahrzeug und einem Spezialfacharbeiter, ohne Protokollanfertigung, allfällige Dokumentation und Bildherstellung, je Stunde	120,21
30. 1 Hauskanal-TV-Anlage einschließlich Fahrzeug und einem Spezialfacharbeiter, ohne Protokollanfertigung, allfällige Dokumentation und Bildherstellung, je Stunde	80,14

Geräte

	EUR
31. Weitwarnleuchte, je Tag	3,64
32. Handscheinwerfer, je Tag	1,77
33. Notstromaggregat, 2,2 KVA, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	19,01
34. Notstromaggregat, 28 KVA, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	18,86
35. Notstromaggregat, 50 KVA, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	29,22
36. Notstromaggregat, 300 KVA, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	78,52
37. Trash-Pumpe (1 400 l/min), Tauchpumpe (40–80 l/sec), Exhaustor, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	6,47
38. Tauchpumpe, 320 l/sec, je Stunde	10,12
39. Notpumpenaggregat, 330 l/sec, ohne Transport, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	37,00
40. Notpumpenaggregat, 1 000 l/sec, ohne Transport, inklusive Treibstoff und Schmiermittel, je Stunde	60,46



1232 Wien, Triester Str. 326, Tel. 699 42 37
 2333 Leopoldsdorf, Hauptstraße 18
 Tel. 0 22 35/471 01 · Telefax 0 22 35/429 01
 E-mail: dach@hoidn.at · homepage: www.hoidn.at

JOHANNES TASCH
PARKETTböDEN

PARKETTböDEN VERLEGEN · SCHLEIFEN · VERSIEGELN
1150 WIEN, ULLMANNSTRASSE 59, TEL. 893 90 00, FAX 893 61 58
E-mail: tasch.office@chello.at, homepage: www.tasch-parkett.at

IV.

Gemäß § 105 Abs. 3a Wiener Stadtverfassung, LGBl. Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. Nr. 37/2009 und § 4a der Verordnung des Wiener Gemeinderats, mit der für das Abstellen von mehrspurigen Kraftfahrzeugen in Kurzparkzonen die Einrichtung einer Abgabe vorgeschrieben wird (Parkometerabgabeverordnung), Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 51/2005 in der Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 1/2008, wird kundgemacht:

Die Abgabe gemäß § 2 der Parkometerabgabeverordnung für jede halbe Stunde beträgt ab 1. Jänner 2012 0,65 Euro.

Das bei Erwerb von Parkscheinen zu zahlende Entgelt gemäß § 3 der Parkometerabgabeverordnung beträgt ab 1. Jänner 2012 pro Parkschein

- a) für eine Abstellzeit von einer halben Stunde (rot) 0,65 Euro
- b) für eine Abstellzeit von einer Stunde (blau) 1,30 Euro
- c) für eine Abstellzeit von eineinhalb Stunden (grün) 1,95 Euro
- d) für eine Abstellzeit von zwei Stunden (gelb) 2,60 Euro

Das bei Erwerb von elektronischen Parkscheinen zu zahlende Entgelt gemäß § 4 der Parkometerabgabeverordnung beträgt pro elektronischem Parkschein ab 1. Jänner 2012

- a) für eine Abstellzeit von einer halben Stunde 0,65 Euro
- b) für eine Abstellzeit von einer Stunde 1,30 Euro
- c) für eine Abstellzeit von eineinhalb Stunden 1,95 Euro
- d) für eine Abstellzeit von zwei Stunden 2,60 Euro
- e) für eine Abstellzeit von zweieinhalb Stunden 3,25 Euro
- f) für eine Abstellzeit von drei Stunden 3,90 Euro

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 6

Berichtigung

Die Ausschreibungsbekanntmachung – Rahmenvereinbarung für die Beschaffung des RFID-Systems der Universitätsbibliothek der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) [L-496044-1912] wird in folgendem Punkt berichtigt:
CPV-Code: 30238000.

Berichtigung

Die Ausschreibungsbekanntmachung [L-496039-1912] wird in folgenden Punkten berichtigt:
Auftragsbezeichnung: Rahmenvereinbarung für die Erbringung von Dienstleistungen zur laufenden Markenführung für „asperm Die Seestadt Wiens“.
Gegenstand des Auftrags: Rahmenvereinbarung für die Erbringung von Dienstleistungen zur laufenden Markenführung für „asperm Die Seestadt Wiens“.
CPV-Codes: 79822500, 79340000.
Erhältlich bis 19. Oktober 2011, 10:00 Uhr.
Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge: 19. Oktober 2011, 10:00 Uhr.

Sanatorium Hera Neu – Innentüren

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien, 1081 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Sanatorium Hera Neu – Innentüren.
Leistungsfrist: Februar 2012 bis September 2013.
Download von Web-Adresse (URL): www.auftrag.at, www.wienerzeitung.at/lieferanzeiger
Auskünfte: Telefon (+43-1) 507 56-0, Fax (+43-1) 507 56-52 00, E-Mail: baumanagement@delta.at
Angebotsabgabe: 27. Oktober 2011, 13.15 Uhr.
Dokument-ID: 10819. *)

Sanatorium Hera Neu – Fliesenlegerarbeiten


Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Krankenfürsorgeanstalt der Bediensteten der Stadt Wien, 1081 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Sanatorium Hera Neu – Fliesenlegerarbeiten.
Download von Web-Adresse (URL): www.auftrag.at, www.wienerzeitung.at/lieferanzeiger
Auskünfte: Telefon (+43-1) 507 56-0, Fax (+43-1) 507 56-52 00, E-Mail: baumanagement@delta.at
Angebotsabgabe: 27. Oktober 2011, 9.45 Uhr.
Dokument-ID: 10815. *)

(SMZBHT – SMZT0400111.)

Bauleistung

Offenes Verfahren/Bauauftrag/Unterschwellenbereich.
Auftraggeber: Wiener Krankenanstaltenverbund – Sozialmedizinisches Zentrum Ost – Donauespital und Geriatriezentrum, 1220 Wien.
Ausschreibungsbezeichnung: Bodenlegerarbeiten allgemein.
Leistungsfrist: 12 Monate, Option der Auftragsverlängerung um zweimal ein Jahr.
Kosten der Unterlagen: 13,31 EUR.
Auskünfte: Telefon (01) 288 02-23 50, Fax (01) 288 02-23 80, E-Mail: dsp.bht@wienkav.at
Angebotsabgabe: 10. November 2011, 13.30 Uhr.
Dokument-ID: 10854. *)


*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf <http://www.gemeinderecht.wien.at> abrufbar.




AG
für Bauwesen Nfg. KG

AG für Bauwesen Nfg. KG

Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26




PROJEKTIERUNG UND AUSFÜHRUNG VON:
HOCH-, TIEF- UND STAHLBETONBAUTEN – INDUSTRIEBAUTEN – STRASSEN- U. BRÜCKENBAUTEN
KANÄLEN UND ROHRLEITUNGEN – ERDKABELLEGUNGEN – HORIZONTALBOHRUNGEN – KLÄRANLAGEN



NG
für Bauwesen

Gesellschaft für Bauwesen GmbH.

Firmensitz und kaufm. Leitung: 1103 Wien, Absberggasse 47, Tel. 01/05 06 26, Fax 01/05 06 26-21 08 DW
Technische Leitung: 1110 Wien, Wildpretstraße 7, Tel. 01/05 06 26



AG^{es}

AG^{es}-Bau Asphalt-Ges.m.b.H.
Amstetten West: 3362 Mauer, Dieselstraße 3,
Postfach 22, Telefon: 0 74 72/628 53 und
644 53 • Fax: 0 74 72/644 53-30